

PRESSEINFORMATION

14. OKTOBER 2015 / 2 SEITEN + 1 SEITE SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: IM NOVEMBER BEGINNT DIE WINTERPAUSE

Grabkapelle auf dem Württemberg

Herbstzauber und letzte Gelegenheit: die Grabkapelle im goldenen Oktober

Letzte glänzende Herbsttage auf der Grabkapelle: Traditionell schließt das Mausoleum auf dem Württemberg am 1. November. Mit ihrem Programm unter dem Titel „Herbstzauber“ laden die Staatlichen Schlösser und Gärten nochmals zu einem Besuch ein, bevor sich die Tore für die Winterpause schließen.

NICHT NUR BEI KÖNIGSWETTER EINE AUGENWEIDE

„Herbstzauber“ haben die Staatlichen Schlösser und Gärten ihr herbstliches Wochenendprogramm an der Grabkapelle getauft. An den Sonntagen bietet jeweils ein Weingut auf der Aussichtsterrasse vor dem symmetrischen Bauwerk Getränke und Kleinigkeiten zum Essen, ergänzend kommen noch ein kleines Programm und ein Angebot für Kinder dazu. Die nächsten – und letzten – Termine für dieses Jahr sind der 18. und der 25. Oktober, jeweils von 11.00 bis 16.00 Uhr. Bei schönem Wetter gehört die Grabkapelle auf dem Württemberg zu den beliebtesten Ausflugszielen im Großraum Stuttgart. Jetzt im Oktober färbt sich das grandiose Panorama übers Neckartal und die Weinberge leuchten in Rot und Gold. Es sei „eigentlich fast die schönste Zeit hier auf dem Württemberg“, sagt Grau, die die Kapelle betreut. Für viele Menschen aus der weiteren Region sei der Herbstausflug in den Weinbergen über dem Neckar eine liebgewordene Tradition. „Die Stimmung im Oktober ist aber auch etwas ganz Besonderes hier oben“, ergänzt Christiane Grau.

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEINFORMATION

14. OKTOBER 2015 / 2 SEITEN + 1 SEITE SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: IM NOVEMBER BEGINNT DIE WINTERPAUSE

GEBaute LIEBESERKLÄRUNG MIT AUSSICHT

Das Bauwerk, von Weitem sichtbar, hat einen prominenten Bauherrn und eine anrührende Geschichte. König Wilhelm I. von Württemberg ließ die Kapelle an der Stelle der ehrwürdigen Stammburg seiner Familie errichten. Der Anlass dafür war der unerwartete Tod seiner jungen Frau Katharina, einer Zarentochter. Als Grabkapelle der russischen Prinzessin wurde das Mausoleum auch entsprechend dem orthodoxen Ritus eingerichtet und geweiht – und das ist bis heute so geblieben. Berühmt ist die Grabkapelle für die vielzitierte Inschrift über dem Eingangportal: „Die Liebe höret nimmer auf“. Wer die Geschichte nicht kennt, staunt, wenn er im Rahmen der Führungen davon hört, dass der Tempel als gebaute Liebeserklärung zu verstehen ist und daher von Liebepaaren besonders gern besucht wird. Die anrührende Geschichte der königlichen Liebesheirat hört man bei den Führungen und Sonderführungen, die die Staatlichen Schlösser und Gärten in der Grabkapelle anbieten – noch bis zum 1. November.

WWW.GRABKAPELLE-ROTENBERG.DE
WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEINFORMATION

14. OKTOBER 2015 / 2 SEITEN + 1 SEITE SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: IM NOVEMBER BEGINNT DIE WINTERPAUSE

SERVICE

18. Oktober 2015, 11.00 bis 16.00 Uhr

Gastronomie: Weinhof am Württemberg

Es tritt die Volksfestgruppe Bad Cannstatt in historischen Kostümen auf.

25. Oktober 2015, 11.00 bis 16.00 Uhr

Gastronomie: Weingut Warth

Weintraubenverkostung, „Rund um die Kastanie“, Mal- und Basteltisch für Kinder

INFORMATION UND KONTAKT:

Grabkapelle auf dem Württemberg, Württembergstraße 340, 70327 Stuttgart,

Telefon +49(0)7 11.33 71 49, Telefax +49(0)7 11.327 88 86

info@grabkapelle-rotenberg.de.

Öffnungszeiten bis 1. November: Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen von
10.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 17.00 Uhr.

Die Winterpause dauert bis Februar 2016. Am 1. März 2016 öffnet die
Grabkapelle wieder.

WWW.GRABKAPELLE-ROTENBERG.DE
WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, be-
wahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Men-
schen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss
und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim,
Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der
Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente
in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet
unter: www.schloesser-und-gaerten.de
(Bereich „Presse“/„Pressefotos“).